



AFP/GETTY IMAGES

Die Prophetie ist ein Gottesbeweis

- Gerald Flurry
- [15.04.2020](#)

Das Weltgeschehen in den letzten Monaten war verwirrend und schmerzlich. Das Coronavirus aus Wuhan hat die Gesellschaft und die Welt verändert. Aber es gibt einen Weg, wie Sie die Ereignisse verstehen können und der wird Ihnen innere Ruhe schenken. Sie werden diesen Weg in allen Artikeln dieser Ausgabe der *Posaune* finden. Die Ereignisse passieren nicht zufällig und ohne Grund. Sie mögen besorgniserregend und ernüchternd sein, aber Gott überwacht sie und stellt sicher, dass sie Seinen Zwecken dienen.

Das können Sie sich selbst beweisen. Es wird Ihre Sichtweise des Weltgeschehens verändern – und die Art und Weise, wie Sie Ihr Leben organisieren!

Wussten Sie, dass *ein* Drittel der Bibel aus Prophezeiungen besteht – und 90 Prozent davon für UNSERE HEUTIGE ZEIT SIND?

Die Bibel ist *voller* Prophezeiungen, die Dinge beschreiben, bevor sie passieren. Die meisten dieser Prophezeiungen wurden vor mehr als 2500 Jahren gemacht und trotzdem beziehen sie sich auf die Länder von *heute*: auf Großbritannien, auf Amerika, auf die europäischen und die asiatischen Länder und auf die Länder des Nahen Ostens – auf viele Länder überall auf der Welt. Sie sagen voraus, was in diesen Ländern geschehen wird. Viele dieser Prophezeiungen haben sich bereits erfüllt und viele andere sind jetzt gerade dabei, sich zu erfüllen. *Nicht eine einzige* dieser Prophezeiungen hat sich bisher als falsch erwiesen! Diese Prophezeiungen, die vor Jahrtausenden aufgezeichnet wurden, erweisen sich immer wieder als *ausgezeichnete* Beschreibungen und Prognosen von Geschehnissen, die jetzt gerade passieren!

Das ist eine Wahrheit, die Sie beweisen können und der Sie aufrichtig ins Auge sehen müssen. War irgendein Mensch jemals in der Lage, eine Prophezeiung zu machen, die sich erfüllt hätte? Diese Prophezeiungen sind von Gott inspiriert. Sie können diese Bibelstellen und die Geschichte studieren – auch die gegenwärtigen Ereignisse – und so beweisen, dass das tatsächlich wahr ist.

Es gibt noch andere Beweise für die Existenz Gottes und dass die Bibel Gottes Wort ist, aber die Skeptiker werden das zurückweisen. Jesus vollbrachte Wunder und sogar die Heiden erkennen an, dass sie tatsächlich geschahen, aber die Zyniker werden das nicht akzeptieren. Manche Leute halten *erhörte Gebete* für den Beweis dafür, dass Gott lebt und aktiv ist – aber die Gebete *der Zweifler* werden nicht erhört, also kann sie das auch nicht überzeugen.

Erfüllte Prophezeiungen jedoch können nicht widerlegt werden! Sie sind der beste Beweis für die Bibel und sie offenbaren uns Gott. Wussten Sie, dass die Bibel die Skeptiker buchstäblich verspottet – und sie sogar in gewisser Weise lächerlich macht? Die Bibel *fordert sie geradezu heraus*, zu versuchen, die Wirklichkeit der *ERFÜLLTEN PROPHEZEIUNGEN* als einen Gottesbeweis zu widerlegen!

Noch einmal weissagen

Jesaja 41, 21-22 lautet: „Bringt eure Sache vor, spricht der Herr, sagt an, womit ihr euch verteidigen wollt, spricht der König in Jakob. Sie sollen herzutreten und uns verkündigen, was kommen wird. Verkündigt es doch, was früher geweissagt wurde, damit wir darauf achten! Oder lasst uns hören, was kommen wird, damit wir merken, dass es eintrifft!“ Gott sagt hier: *Lasst uns EURE Prophezeiungen hören, wenn ihr glaubt, ihr könntet die Zukunft richtig voraussagen*. Natürlich kann sich niemand

dieser Herausforderung stellen.

Gott jedoch hat vielfach erstaunliche Prophezeiungen gemacht – und zwar in großem Stil – und hat dann dafür gesorgt, dass sie auch eintrafen.

Gott hat diese Prophezeiungen sorgfältig aufzeichnen und bewahren lassen und Er hat dafür gesorgt, dass ihre Bedeutung in der heutigen Zeit OFFENBART wird. Die Basis dieser prophetischen Offenbarung und deren Verständnis wurde Herbert W. Armstrong gegeben, der fast sechzig Jahre lang die Bedeutung dieser biblischen Prophezeiungen für unsere moderne Zeit verständlich machte.

Allerdings wollten sich sogar innerhalb der Kirche, die Herr Armstrong gründete, einige der Prediger von dieser prophetischen Botschaft lösen. Herr Armstrong sagte in einer Predigt am 21. Juli 1978: „In den letzten zwei Jahren haben die Prediger die Prophetie nicht mehr gepredigt. Ich würde unsere Prediger gern dazu bringen, über diese Prophezeiungen zu sprechen. DIESE PROPHEZEIUNGEN MÜSSEN UNSEREM VOLK ERKLÄRT UND BEKANNT GEMACHT WERDEN.“

Nachdem Herr Armstrong 1986 gestorben war, haben fast *alle* Prediger diese Lehren aufgegeben und eine Botschaft „ohne Prophezeiungen“ angenommen. Sie hörten auf, all diese Prophezeiungen, die Gott uns offenbarte, zu übermitteln.

Also beauftragte Gott einen Ihm treu ergebenen Überrest, die Philadelphia Kirche Gottes: NOCH EINMAL SOLLST DU WEISSAGEN über Völker und Nationen, über Sprachen und viele Könige“ (Offenbarung 10, 11, Zürcher Bibel). Dies ist ein BEFEHL GOTTES: WIR SOLLEN NOCH EINMAL WEISSAGEN! Das ist selbst auch eine großartige Prophezeiung, die heute dabei ist, sich zu erfüllen.

Bedenken Sie: Die Tatsache, dass Gott Seinem Volk befehlen musste, NOCH EINMAL ZU WEISSAGEN – also ZU PROPHEZEIEN, wie es Herr Armstrong tat – sollte für uns alle eine große Warnung sein. Das deutet doch stark auf eine schreckliche *Rebellion* und einen *Abfall* von der prophetischen Verkündigung hin! Gottes eigene Kirche versagte; also musste Gott noch auf *andere Weise* sicherstellen, dass dieses prophetische Verständnis verbreitet würde.

In Jesaja 56 kritisiert Gott diese rebellischen Priester: „Alle ihre Wächter sind *blind*, sie *wissen alle nichts*. *Stumme Hunde* sind sie, DIE NICHT BELLEN KÖNNEN. Sie liegen und jappen und schlafen gerne“ (Vers 10). Was für ein starkes Bild. Gott gibt uns hier das Bild eines Wachhundes auf der Veranda, während das Haus seines Herrn von angriffslustigen wilden Tieren umringt wird. Aber der Hund, der eigentlich lautstark das ganze Haus vor der Gefahr *warnen sollte*, schlummert!

Gott sagt uns hier, dass ein WÄCHTER WARNEN MUSS! Er gab uns die Prophezeiungen aus einem bestimmten GRUND und Er befiehlt Seinem Volk, die Welt vor den Gefahren zu warnen, die auf sie zukommen! Wenn wir das nicht tun, sind wir so nutzlos wie ein schlafender Wachhund. Gott zieht Seine Prediger, die ihre Arbeit nicht richtig tun, zur Rechenschaft.

Der Apostel Johannes schrieb in Offenbarung 19, 10: „Und ich fiel nieder zu seinen Füßen, ihn anzubeten. Und er sprach zu mir: Tu es nicht! Ich bin dein und deiner Brüder Mitknecht, die das Zeugnis Jesu haben. Bete Gott an! DAS ZEUGNIS JESU ABER IST DER GEIST DER WEISSAGUNG.“ Wenn das Zeugnis Jesu Christi der Geist der Weissagung ist, dann führt und leitet Er uns und WIR sollten ebenfalls den Geist der Weissagung haben.

Das Zeichen Seines Kommens

Matthäus 24 enthält die wundervollste Prophezeiung, die uns das Versprechen des Zweiten Kommens Christi gibt und die Existenz Gottes beweist. Dies war die letzte und wichtigste Prophezeiung, die Christus uns während Seiner Zeit als Prediger auf der Erde zukommen ließ.

„Und als er auf dem Ölberg saß, traten seine Jünger zu ihm und sprachen, als sie allein waren: Sage uns, wann wird das geschehen? Und was wird das Zeichen sein für dein Kommen und für das Ende der Welt? Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Seht zu, dass euch nicht jemand verführe. Denn es werden viele kommen unter meinem Namen und sagen: Ich bin der Christus und sie werden viele verführen“ (Verse 3-5). Das ist eine Prophezeiung der Dinge, die wir in der christlichen Welt heute sehr häufig erleben: Es kommen Leute im Namen Christi und erzählen uns viel über Christus, übermitteln uns aber nicht *Seine Botschaft*.

Seine Prophezeiung geht so weiter: „Denn ein Heidenvolk wird sich gegen das andere erheben und ein Königreich gegen das andere; und es werden hier und dort Hungersnöte, Seuchen und Erdbeben geschehen...“ (Vers 7, Schlachter Bibel). Zu den Seuchen würden sicher auch Krankheitserreger wie das Coronavirus gehören. Christus prophezeite, Seuchen und Viren würden vor Seiner Rückkehr die Völker peinigen! Aber, wie Christus sagte, „das alles aber ist der Anfang der Wehen“ (Vers 8) – mit anderen Worten, es wird noch viel schlimmer werden.

Nehmen Sie nun diese großartige Prophezeiung zur Kenntnis und sie zeigt Ihnen, wie verlässlich die Prophetie Christi wirklich ist. „Denn es wird dann eine große Bedrängnis sein, wie sie nicht gewesen ist vom Anfang der Welt bis jetzt und auch nicht wieder werden wird. Und wenn diese Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Mensch selig werden; aber um der Auserwählten willen werden diese Tage verkürzt“ (Verse 21-22).

Drive-In Tests im Kampf gegen das Coronavirus in Florida. Chandan Khanna/AFP/Getty Images.

Christus prophezeite, dass kurz vor Seiner Rückkehr Seuchen und Viren die Völker plagen würden.

Man muss die Tragweite dieser Aussage richtig verstehen! Die Moffat-Übersetzung lautet: „Würden diese Tage nicht verkürzt, würde keine Seele lebendig gerettet werden...“ Die Phillips-Übersetzung stellt fest: „Ja, wenn diese Tage nicht verkürzt würden, würde das kein Mensch überleben.“ In der New Living-Übersetzung heißt es: „In der Tat, wenn diese Zeit des Unheils nicht verkürzt wird, wird die gesamte Menschheit vernichtet werden.“ Als Christus das prophezeite, benutzten die Soldaten in den Armeen noch Schwerter, Speeren und andere primitive Kriegswaffen. Doch Er prophezeite über eine Zeit, in der die Waffen so mächtig und tödlich sein würden, dass die *Vernichtung der ganzen Menschheit* drohen würde!

TATSÄCHLICH drohen heute die Massenvernichtungswaffen, die Menschheit auszurotten! Zu keinem anderen Zeitpunkt der Geschichte war das früher möglich!

Was für eine beeindruckende Vorhersage: Vor 2000 Jahren SAGTE UNS CHRISTUS GENAU, WAS HEUTE GESCHEHEN WIRD! Wie kann man so eine erschütternde Prophezeiung einfach ignorieren?

Viele Prophezeiungen erklären ausdrücklich, dass sie für eine viel spätere Zeit bestimmt sind. Zum Beispiel sagte Gott dem Propheten Daniel, dass seine Prophezeiungen zu seiner Zeit nicht verstanden würden (Daniel 12, 8-9). Sie sind für die Zeit, IN DER WIR JETZT LEBEN. Offenbarung 5 erklärt, dass die Bedeutung dieser Prophezeiung zunächst *versiegelt* war – dass sie aber jetzt entsiegelt wurde. In Epheser 3, 3-5 erklärt der Apostel Paulus, dass die Dinge, die Gott ihm offenbart hatte, „in früheren Zeiten den Menschenkindern nicht kundgemacht waren, wie sie jetzt offenbart sind...“ Das ist umso STIMMIGER, weil die Welt ja jetzt vor Christi Rückkehr ihre letzten Tage durchlebt. Überaus wichtige Prophezeiungen werden uns jetzt erst bekannt gemacht! Und Sie können das selbst beweisen.

Die Kirche

Gott will, dass Seine Prophezeiungen *verstanden* werden, also offenbart Er dieses Verständnis durch Seine treuen Diener. „Gott der Herr tut nichts, er offenbare denn seinen Ratschluss den Propheten, seinen Knechten“ (Amos 3, 7). Wenn Er erstmal das „Geheimnis“ enthüllt hat, das der Geist der Prophezeiung enthält, dann erwartet Er von Seinen Dienern, dass sie dieses Verständnis mitteilen, bekannt machen und es hinausposaunen! In Vers 8 heißt es: „Gott der Herr redet. Wer sollte nicht Prophet werden?“ Diejenigen, die auf Gott eingestellt sind, wissen, dass sie eine wichtige Aufgabe haben: Sie *müssen Gottes Prophezeiungen aussprechen!*

Deshalb ist es eine schwere Sünde, wenn diese Leute ihre Aufgabe nicht erfüllen und ihre Verantwortung nicht wahrnehmen – wenn sie anfangen zu sagen: „Ihr sollt nicht weissagen“ (Amos 2:12).

Die Kirche spielt nicht nur eine wesentliche Rolle dabei, über die Prophetie *zupredigen*, sie ist auch selbst das *Thema* einiger wichtiger Prophezeiungen in der Bibel.

Während Seiner Zeit als Prediger auf der Erde prophezeite Jesus Christus: „Du bist Petrus, und auf diesem Fels will ich meine Gemeinde bauen, und die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen“ (Matthäus 16, 18). Christus selbst gründete die neutestamentliche Kirche und Er versprach, dass diese Kirche niemals sterben würde – sie würde *immer* da sein. Also muss diese Kirche auch heute immer noch existieren.

Das Buch der Offenbarung gibt eine großangelegte Übersicht über die Ereignisse der Endzeit. Und die ersten drei Kapitel konzentrieren sich auf die Prophetie ÜBER DIE KIRCHE CHRISTI. Der Apostel Johannes schrieb: „Und ich wandte mich um, zu sehen nach der Stimme, die mit mir redete. Und als ich mich umwandte, sah ich sieben goldene Leuchter... Das Geheimnis der sieben Sterne, die du gesehen hast in meiner rechten Hand und der sieben goldenen Leuchter ist dies: Die sieben Sterne sind Engel der sieben Gemeinden und die sieben Leuchter *sind sieben Gemeinden*“ (Offenbarung 1, 12 und 20). Diese Leuchter stellen die *SIEBEN AUF EINANDERFOLGENDEN ZEITALTER* der wahren Kirche Gottes dar, die im ersten Jahrhundert beginnen und sich bis in unsere heutige Zeit erstrecken. Wir befinden uns heute im letzten dieser sieben Zeitalter. Beachten Sie, dass in Offenbarung 1 Christus genau *in der Mitte* dieser sieben Zeitalter dargestellt wird (Vers 13). Seine Augen brennen wie Feuer, Sein Gesicht scheint so hell wie die Sonne in ihrer vollen Stärke und Seine Stimme klingt wie „ein großes Wasserrauschen“ (Verse 14-16). Was für ein mächtiges Wesen!

Geführt von Jesus Christus ist Gottes Kirche wie ein scheinender Leuchter in dieser dunklen Welt. Es gibt nur eine einzige Kirche – eine kleine Herde, wie Christus sie nennt (Lukas 12, 32) – wo Sie diesen scheinenden Leuchter finden werden. Darauf müssen wir uns konzentrieren. Dort werden Sie das Licht finden, das der Welt den Weg zeigen wird, wie sie ihre Probleme lösen kann, ganz gleich, ob es nun ein Coronavirus oder ein anderes Übel ist. Die Menschen auf dieser Welt könnten Licht haben, wenn sie das nur erkennen würden und beginnen, ihr Leben zu ändern.

Die Wächterbotschaft

Christus gibt Seiner Kirche „der Geist der Weissagung“ und dann gibt Er dieser kleinen Gruppe kurz vor dem Zweiten Kommen eine große Aufgabe: Den Rest der Welt vor der schweren Trübsal *ZU WARNEN*, die noch vor Seiner Rückkehr kommt.

Wenn Sie nun ein Wächter Gottes sein müssten, würden Sie Ihre Botschaft aus den Nachrichtensendungen im Fernsehen oder aus den Zeitungen dieser Welt bekommen?

Gott weist Seinen Wächter an: „Und nun, du Menschenkind, ich habe dich zum Wächter gesetzt über das Haus Israel.“

Wenn du etwas aus meinem Munde hörst, SOLLST DU SIE IN MEINEM NAMEN WARNEN* (Hesekiel 33, 7). Gottes Wächter muss seine Botschaft empfangen, und zwar NICHT aus den Nachrichtenquellen der Welt, sondern aus dem Wort Gottes – aus der BIBEL. Gott wird uns genau anzeigen, was da auf uns zukommt.

In Jeremia 23, 16 verdammt Gott die falschen Propheten. ER sagt: „Hört nicht auf die Worte der Propheten, die euch weissagen! Sie betrügen euch; denn sie verkünden euch Gesichte aus ihrem Herzen und nicht aus dem Mund des Herrn.“ Das ist alles, was man von irgendeiner Quelle auf dieser Welt bekommen kann. Die Leute denken sich einfach ihre eigenen Visionen aus. Sie hören nicht auf Gott, auf Seine Botschaft und auf das, was Er prophezeit, was geschehen wird.

Hören Sie das Wort aus GOTTES MUND? Er will, dass Sie Seine Prophezeiungen verstehen und sie beweisen!

Leider ist die Welt heute nicht mehr interessiert an Gottes Wort und was Er zu sagen hat. Die Menschen leben in der Dunkelheit und verachten Gottes Botschaft. Der Apostel Paulus prophezeite, dass so eine Zeit kommen würde. Er schrieb, in den letzten Tagen – in der Zeit, in der wir leben – würde es Spötter geben (2. Petrus 3, 3-4). Viele Leute werden den Beweis des Versprechens vom Zweiten Kommen Christi anzweifeln.

Hesekiel 33 zeigt im Weiteren, dass am Ende jedermann verstehen wird, dass Gottes Prophezeiungen sicher sind: „Wenn es aber kommt – und siehe, es kommt! – so werden sie erfahren, dass ein Prophet unter ihnen gewesen ist“ (Vers 33). Die Tragödie ist, dass die meisten Leute solange nicht zu dieser Erkenntnis gelangen, bis die SCHLIMMSTEN PLAGEN SCHON ÜBER UNS HEREINGEBROCHEN SIND. Denn die Menschen sind so stur und eigensinnig, dass es erstmal zu Seuchen und Gewalt kommen muss, die bis an die Grenze der Ausrottung des Menschen eskalieren müssen, bevor die Leute erkennen, dass Gott Recht hatte!

Gott gibt diese dringende Botschaft an Seine Wächter: „So sprich zu ihnen: So wahr ich lebe, spricht Gott der Herr: Ich habe kein Gefallen am Tode des Gottlosen, sondern dass der Gottlose umkehre von seinem Wege und lebe. SO KEHRT NUN UM VON EUREN BÖSEN WEGEN. WARUM WOLLT IHR STERBEN, IHR VOM HAUSE ISRAEL?“ (Vers 11). Gott bittet uns dringend, wir sollen umkehren von unseren bösen Wegen! Er ruft uns alle dazu auf, ZU BEREUEN. Das ist in Wirklichkeit der Zweck Seiner Prophezeiungen. Aber tragischerweise hat diese Welt kein Verständnis für Reue.

Was die falschen Propheten angeht, sagt der Prophet Jeremia folgendes: „Wenn aber ein Prophet von Heil weissagt – ob ihn der Herr wahrhaftig gesandt hat, wird man daran erkennen, dass sein Wort erfüllt wird“ (Jeremia 28, 9). Es gibt falsche Propheten. Man erkennt den wahren Propheten daran, dass sich das, was er sagt, auch erfüllt! Gott schickt uns Propheten, um uns zu warnen, um den Leuten die Möglichkeit zu geben, davonzukommen und ernsten Strafen und Übeln zu entrinnen. Seien Sie also sehr aufmerksam, und Sie werden in der Lage sein zu erkennen, ob Gott hinter ihm steht!

Die Prophetie IST ein Beweis für die Existenz Gottes. Sie zeigt uns, dass Gott lebt und aktiv ist, denn Er sorgt dafür, dass sich heute erfüllt, was Er vor tausenden von Jahren aufzeichnen ließ. BEWEISEN Sie diese Prophezeiungen und erkennen Sie, dass der allmächtige Gott, der diese Prophezeiungen machte, eine Beziehung mit IHNEN haben will!